Rhein-Sieg-Kreis

8.000 Online-Lehrmedien verfügbar

[14.02.2017] Das Medienzentrum des Rhein-Sieg-Kreises bietet rund 200 Schulen ein breites Angebot an Online-Lernmaterialien. In Nordrhein-Westfalen nimmt der Landkreis damit eine Vorreiterrolle ein.

Im Kreishaus im nordrhein-westfälischen Siegburg gibt es eine wichtige Anlaufstelle für die Schulen im Rhein-Sieg-Kreis: das Medienzentrum. „Kernauftrag des Medienzentrums ist es, audiovisuelle Medien als Lehr- und Lernmittel für den schulischen Alltag zur Verfügung zu stellen“, umreißt Rainer Land, Leiter des Kulturamts, dessen Aufgabe. Nach Angaben der Pressestelle des Landkreises würden statistische Auswertungen die Vorreiterrolle der Kommune bestätigen: Egal, nach welchen Methoden die Nutzung der Online-Medien landesweit erfasst wird, immer nehme der Rhein-Sieg-Kreis eine Spitzenposition ein. Auf rund 8.000 Medien können die Lehrkräfte inzwischen online zugreifen. Dazu gehören 1.300 komplexe didaktische Medienpakete mit Begleitmaterialen, ungefähr 2.000 weitere Online-Filme, wie zum Beispiel Schulfernsehen oder Dokumentationen, circa 2.000 Audiodateien und rund 2.400 Online-Dokumente, informiert der Landkreis. „Der Rhein-Sieg-Kreis hat als einer der ersten Kreise in Nordrhein-Westfalen konsequent den Schritt in die elektronische Medienbereitstellung getan“, erläutern Rainer Land und Wolfgang Dax-Romswinkel, pädagogischer Leiter des Medienzentrums. „So erfolgreich, dass das Medienzentrum bei der Nutzung der Online-Medien auf Platz 1 in Nordrhein-Westfalen landet.“ Jahrzehntelang – die früher so genannte Kreisbildstelle gibt es seit Ende der 1920er-Jahre – wurden Filme und andere audiovisuelle Medien ausschließlich zum Ausleihen angeboten. Seit dem Jahr 2004 sind die Medien über das Internet verfügbar. Inzwischen könnten Lehrkräfte ihren Schülern sogar einen befristeten Zugang auf bestimmte Inhalte ermöglichen, sodass beispielsweise auch zu Hause ein Unterrichtsthema mit Videos vertieft werden kann. Ein Medium, das online zur Verfügung steht, könne darüber hinaus auch noch als DVD ausgeliehen werden. Denn noch sind nach Angaben der Kreisverwaltung nicht alle Schulen an das Breitband-Netz angeschlossen und nicht überall reicht die technische Ausstattung aus. „Wir stehen aber jetzt vor einem großen Sprung, weil in den nächsten Jahren erhebliche Investitionen in die Netze und in die Ausstattungen vorgenommen werden. Mit unserem Angebot steht allen rund 200 Schulen in den 19 Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises ein breites Spektrum von Unterrichtsmedien kostenfrei und rechtssicher zur Verfügung. Damit sind wir sehr gut aufgestellt“, so Rainer Land und Wolfgang Dax-Romswinkel abschließend.

(sav)

Stichwörter: Schul-IT, Rhein-Sieg-Kreis, Nordrhein-Westfalen